



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-5405-021      **GISPADID:** 2003262

**Objektbezeichnung:**

Kalkstein-Aufschlusse im Steinbruch suedoestlich Soetenich

**Schutzstatus:**

LSG, bestehend

ND, Vorschlag

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Kall

(Nuts-Code: DEA28)

**Digitalisierte Fläche (ha):**

16,35

**Flächenanzahl:**

1

**Objektbeschreibung:**

In dem grossen Steinbruch suedoestlich von Soetenich sind in mehrere 100 m langen, max. 30-40 m hohen Waenden bankige, fossilreiche Kalksteine und Mergel der Cuerten- und Dreimuehlen-Schichten, z.T. Siltsteine der Rodert-Schichten aufgeschlossen. Besonders in der Suedostwand sind mehrere kleine Abschiebungen, Harnischflaechen sowie Falten (Meter- bis 10er Meter-Bereich) zu erkennen. Auf Klueften und in Drusen kommt Calcit, z.T. mit Erzmineralen, vor.

**Schutzziel:**

Erhalt eines wertvollen Aufschlusses aus wissenschaftlichen Gruenden

**Bewertung:**

Entwicklungstendenz nicht beurteilbar

gering gefährdet

wertvoll

**Pädagogische Eignung:**

Nein

**Erholungseignung:**

Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Givetium

**Kenndaten:**

Aufschluss-Minerales / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Teildisziplin Geochemie

Teildisziplin Mineralogie

**Stichworte:**

Karbonatgesteine

Riff-Fazies

Riffbildner (Allg. Palaeontologie)

Geoden

Flexuren

Faltung

Spezial-,Kleinfaltung

Kluftminerale

Harnisch

künstlicher Aufschluss

Kalksteinbruch

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Störung, Verwerfung, Überschiebung

Allgemeine Palaeontologie

**Umfeld:**

Acker

Grünland

Strasse / Weg

Wald

**Gefährdung:**

Deponie

Felssturz

Steinschlag

Übergrünung

**Maßnahmenbeschreibung:** Wesentliche Teile der Steinbruchwaende sollten freigehalten werden.

**Naturräumliche Zuordnung:**

276 – Kalkeifel

**Höhe über NN:**

min. 406 m, max. 434 m

---

### 3. Verwaltungstechnische Informationen

**Objektkennung:** GK-5405-021



**Objektbezeichnung:**

Kalkstein-Aufschlüsse im Steinbruch suedoestlich Soetenich

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Euskirchen

Gemeinde: Kall

(Nuts-Code: DEA28)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 16,35

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

5405, Q3, VQ2

5405, Q3, VQ4

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2539659 / H: 5598553

**Hinweis:**

Dia vorhanden

**Bearbeitung:**

Kartierung / Bearbeitung:

AGUS

Datum: 10.10.1998

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 3.4.2014

---